Verbindliche Anmeldung

zur Fachtagung Sexualisierte Gewalt - "Stopp! -Bis hierhin und nicht weiter!" am 26. November 2015 in Heinsberg

Teilnehmer/in 1

Name, Vorname		Geburtsdatum
Straße, Hausnummer (I	Privatadresse)	
PLZ, Ort		
Telefon	Email	
Name des Vereins / der	Kindertageseinrichtung /der Schule	
	· ·	

- Bitte einen Workshop auswählen -

	ankreu	Z	
1.	Was ist sexualisierte Gewalt?	1	
	Referent: Michael Kutz		
2.	Was ist sexueller Missbrauch?		
	Referent: Bernd Parakenings		
3.	Verteidigungstechnik aus der Selbstbehauptung		
	Referenten: Dieter Bransch & Thomas Klein		
	(Bitte Hallenturnschuhe und Sportsachen mitbringen!)		
4.	Selbstverteidigung / Selbstbehauptung		
	Referentin: Selcan Basogul		
5.	Wann sprechen wir von Kindeswohlgefährdung und		
	was ist zu tun? Referentin: Katrin Gehlich		
6.	Handlungsleitfaden für Prävention- und Inter-	1	
	ventionsschritte im Verein Referentin: Petra Lazik		

Informationen zur Anmeldung

Die Teilnahme ist nach vorheriger Anmeldung kostenlos. Anmeldungen sind bis zum 20. November 2015 mit beigefügtem Anmeldeformular oder per Email unter Angabe der entsprechenden Daten möglich.

Die Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Woche vor der Veranstaltung per Email.

Kontakt

KreisSportBund Heinsberg e.V. Stapper Str. 36 52525 Heinsberg

Ansprechpartner: **Berit Baumeister** Fachkraft "NRW bewegt seine KINDER"

Telefon: 02452 / 904005 02452 / 904010 Fax: info@ksb-heinsberg.de



Geschäftszeiten: Mo., Mi., Fr. 9 - 14 Uhr Do. 14 - 17 Uhr

Alle Informationen auch im Internet: www.ksb-heinsberg.de

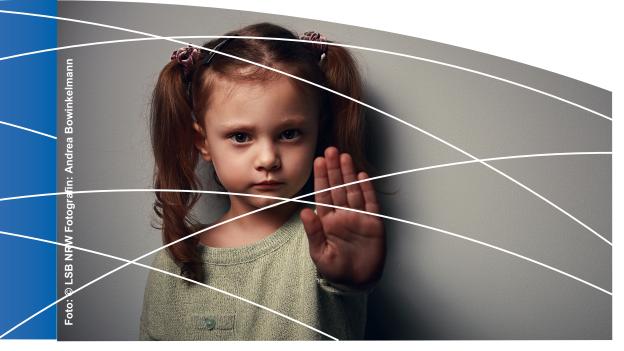




Einladung zur Fachtagung

Sexualisierte Gewalt -"Stopp! - Bis hierhin und nicht weiter!"

Donnerstag, 26.11.2015 um 18.00 Uhr im Kreisgymnasium Heinsberg



In den letzten Jahren ist das Problembewusstsein gegenüber sexualisierter Gewalt in Institutionen, in denen mit Kindern und Jugendlichen gearbeitet wurde, gestiegen.

Es hat sich gezeigt, dass Täter gezielt Orte, Institutionen und Vereine aufsuchen, wo sie mit Kindern und Jugendlichen, d.h., ihren potentiellen Opfern, in Kontakt kommen können.

Es ist unser Schutzauftrag als Verbände und Vereine sowie als Trainer und Trainerin, eine gewaltfreie Atmosphäre im Verein zu schaffen, Eltern, Mitarbeiter und Mitglieder für das Thema sexualisierte Gewalt im Sport aufzuklären und zu sensibilisieren.

An der Stelle sagen wir:

"STOPP! - Bis hierhin und nicht weiter!"

Das Erfahren von sexualisierter Gewalt erzeugt vielfältige Gefühle wie Zorn, Ekel, Ohnmacht, Unsicherheit, Empörung, Widerstand und Abwehr bei Beteiligten. Aus Angst etwas Falsches zu tun, geschieht häufig nichts.

Für die Angesprochenen stellt sich die Frage: "Was ist jetzt zu tun?", "Wie gehe ich damit um?" und "Wie schütze ich mich davor?"

Nur eine Kultur der Aufmerksamkeit kann betroffenen Mädchen und Jungen vor sexualisierter Gewalt schützen! (Quelle: LSB, Handlungsleitfaden "Schweigen schützt die Falschen! - Prävention und Intervention sexualisierter Gewalt im Sport", LSB NRW e.V.)

Wann: Donnerstag, 26.11.2015

Wo: Kreisgymnasium Heinsberg Linderner Str. 30, 52525 Heinsberg

ANMELDESCHLUSS: 20. NOVEMBER 2015

Programmablauf

18:00 Uhr Begrüßung Ronnie Goertz (Vorsitzender KSB Heinsberg) 18:10 Uhr Vortrag "Schweigen schützt die Falschen -Prävention und Intervention sexualisierter

Gewalt im Sport"

Petra Lazik (Fachreferentin, LSB NRW)

Vortrag "Wir machen Kinder stark" 19:10 Uhr Vorstellung des Grundschulprojektes Thomas Klein (Verhaltenstrainer)

19:40 Uhr Pause

20:00 Uhr Workshops

> Was ist sexualisierte Gewalt? (Michael Kutz, Kinderschutzbund Erkelenz)

Was ist sexueller Missbrauch? Wo fängt Missbrauch an? Wie kann ich mich schützen? Methoden der Mimik, Gestik, Körperhaltung (Bernd Parakenings, Sozialpädagoge & psychologischer Berater)

Verteidigungstechniken aus der Selbstbehauptung Praktische Tipps aus der Anwendung (Dieter Bransch, Taekwondo- und Hapkido -Trainer & Thomas Klein, Verhaltenstrainer und Kampfkunstlehrer)

Fortsetzung Workshops 20:00 Uhr

> Die Ausbildung zur Selbstverteidigungstrainerin/ Selbstbehauptungstrainerin Angebote vor Ort und Möglichkeiten der Ausbildung für Trainer/innen beim LSB NRW e.V. (Selcan Basogul, Trainerin der Selbstbehauptung)

Wann sprechen wir von Kindeswohlgefährdung und was ist zu tun? Kindeswohlgefährdung, Stufen von Missbrauch, Täterstrategien (Katrin Gehlich, Dipl. Sozialarbeiterin)

Handlungsleitfaden für Präventions- und interventionsschritte im Verein Kindeswohlgefährdung, Stufen von Missbrauch, Täterstrategien (Petra Lazik, Fachreferentin LSB NRW e.V.)

Abschlussplenum 20:45 Uhr

Mitwirkende



Deutscher Kinderschutzbund Erkelenz Aachener Str. 26: 41812 Erkelenz



Kreispolizeibehörde Heinsberg Carl-Severing-Straße 1, 52525 Heinsberg



